



9. Mai 2019

Schöne neue Bankenwelt?

Die disruptiven Auswirkungen der Digitalisierung im Finanzsektor

25. Juni 2019

Das Projekt „Neue Seidenstraße“
Neue Achsen zwischen China und dem Westen

17. September 2019

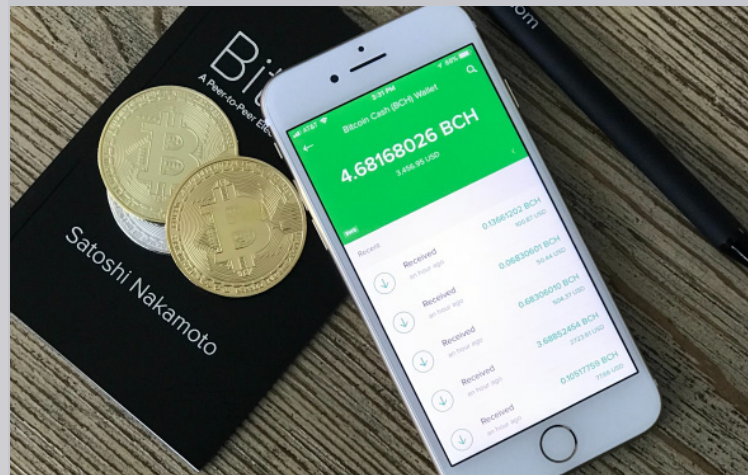
Computer, übernehmen Sie!
Künstliche Intelligenz: Hat uns die Zukunft schon eingeholt?

12. November 2019

Lebenswert. Nachhaltig. Intelligent.
Perspektiven von „Smart City“ am Beispiel Köln

9. Mai 2019 (Do.) | 19.00 Uhr
SCHÖNE NEUE BANKENWELT?
Die disruptiven Auswirkungen der Digitalisierung im Finanzsektor

Digitalisierung und verändertes Kundenverhalten stellen Finanzdienstleister vor gewaltige Herausforderungen. Dadurch ist der gesamte Markt im Umbruch: Während auf der einen Seite junge Fintech-Unternehmen wie N26 oder Revolut mit innovativen und App-basierten Geschäftsmodellen den Finanzmarkt umkrempeln, sehen sich auf der anderen Seite traditionelle Finanzinstitute wie etwa Sparkassen und Geschäftsbanken zum radikalen Umdenken gezwungen, um nicht unterzugehen. Die Karten im Finanzsektor werden neu gemischt - mit welchen Auswirkungen für die Banken selbst, für Unternehmen, Mittelständler und Endkunden? Wie werden sich Finanzdienstleister zukünftig aufstellen, wie werden sie sich an ihre Kunden wenden und was werden sie ihnen bieten?



Vortrag und Gespräch mit

Uwe Döring-Katerkamp, Vorstand des Instituts für angewandtes Wissen (iaw-Köln), hat zusammen mit Prof. Dr. Rohrmeier (Hochschule der Sparkassen) im Projekt „Lebenswelt 2020“ rund 2.000 Menschen über die Schulter geschaut, wie sie zukünftig ihre finanziellen Angelegenheiten regeln werden, insbesondere im Zeichen der Digitalisierung. Mit dem Konzept des „Situativen Banking“ vertritt Döring-Katerkamp eine neue Leitidee für Finanzdienstleister im Zeitalter der Digitalisierung.

25. Juni 2019 (Di.) | 19.00 Uhr
DAS PROJEKT „NEUE SEIDENSTRASSE“
Neue Achsen zwischen China und dem Westen

Unter dem Namen „Belt and Road Initiative“, im Westen bekannt als „Neue Seidenstraße“, bündelt die VR China seit 2013 ihre Interessen und Ziele zum Auf- und Ausbau interkontinentaler Handels- und Infrastruktur-Netze zwischen China und über 60 weiteren Ländern Afrikas, Asiens und Europas. Die Investitionen wie auch die Auswirkungen sind gewaltig: Nach Schätzungen sind 60% der Weltbevölkerung und ca. 35% der Weltwirtschaft von der chinesischen Initiative betroffen, deren Fördersumme etwa 1,1 Billionen US-Dollar betragen soll. Welchen Nutzen bringen die neuen Handelswege und Infrastrukturmaßnahmen für die globale Welt mit sich und wie werden sich die internationalen Handelsströme verändern? Welche Rolle sieht China für sich in der Welt von morgen? Welche Chancen eröffnen sich Deutschland, welchen Risiken muss es sich stellen?



Vortrag und Gespräch mit

Dr. Enrico Fels, Center for Global Studies (CGS) der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Seinen Dokortitel erwarb er 2016 an der Universität Bonn mit einer umfassenden Untersuchung der Machtverschiebung im Asien-Pazifik-Raum.

17. September 2019 (Di.) | 19.00 Uhr

COMPUTER, ÜBERNEHMEN SIE!

Künstliche Intelligenz:

Hat uns die Zukunft schon eingeholt?

Lernende, eigenständig handelnde und intelligente Maschinen beflügeln schon lange die menschliche Phantasie. Mit steigender technischer Reife warnen nun aber immer mehr Stimmen vor einschneidenden Veränderungen für das künftige Leben der Menschheit. So machen Studien darauf aufmerksam, dass in Deutschland menschlichen Tätigkeiten von Maschinen übernommen werden könnten, vor allem in der Fertigung, in der Logistik und bei Dienstleistungen – mit künstlicher Intelligenz als zentraler Technik. Sind solche mahnenden Stimmen aber im Angesicht der technischen Möglichkeiten überhaupt gerechtfertigt – und welche Chancen stecken umgekehrt in den mit künstlicher Intelligenz verknüpften Anwendungen für Unternehmen und Endkunden? Wie ist der Stand Forschung, welche Probleme sind noch zu lösen – und welche Durchbrüche sind bereits gelungen?



Vortrag und Gespräch mit

Dr. Dirk Hecker,

Geschäftsführer der »Fraunhofer-Allianz Big Data AI«, einem Verbund von über 30 Fraunhofer-Instituten zur branchenübergreifenden Forschung und Technologieentwicklung im Bereich Big Data und KI. Zudem leitet Dr. Hecker als stv. Institutsleiter das Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS und ist Mitglied des Direktoriums der Fraunhofer Academy.

12. November 2019 (Di.) | 19.00 Uhr

LEBENSWEIT. NACHHALTIG.

INTELLIGENT.

Perspektiven der „Smart City“
am Beispiel Köln

„Smart Cities“ sollen den Problemen der steigenden Urbanisierung mit Hilfe von digitaler Technik kreativ entgegenwirken: Sensoren, die den Verkehrsfluss dynamisch steuern, intelligente Häuser, die auf ihre Bewohner reagieren, öffentliche Räume, die mit Passanten interagieren – gemeinsam ist allen diesen innovativen Konzepten, dass sich durch sie die Lebensqualität für die Bewohner steigern soll. Gleichzeitig sollen durch die Vernetzung der Bereiche Energie, Mobilität, Stadtplanung, Verwaltung und Kommunikation die Herausforderungen des Städtewachstums gemeistert werden und urbane Räume nachhaltiger und effizienter werden. Welche Chancen ergeben sich daraus für Städte wie Köln, welche für Unternehmen und vor allem auch für die Bürger? Wie werden bereits umgesetzte Projekte angenommen? Wohin geht die Entwicklung in den nächsten Jahren?



Vortrag und Gespräch mit

Dr.-Ing. Minh-Chau Tran,

Mitarbeiterin der Koordinationsstelle „SmartCity Cologne“ im Dezernat für Soziales, Integration und Umwelt der Stadt Köln. Zuvor Studium der Architektur an der Universität Karlsruhe und interdisziplinäre Promotion im Bereich Landschaftsarchitektur und Städtebau an der Universität Karlsruhe (TH).

Hinweise

Programmablauf bei „Dienstags in Rotonda“:

ab 18.30 Uhr

Ankommen bei Gesprächen

19.00 Uhr

Vortrag und Diskussion

20.30 Uhr

Gespräche bei einem Imbiss

21.00 Uhr

Ende des Abends

Gesprächsleitung

Andrea Dressel, Rotonda Business Club

Dr. Michael Hartlieb, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Kostenbeitrag

29,00 € (Programm, Imbiss)

Veranstalter

Rotonda Business Club Köln und

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Wir bitten Sie um eine Online-Anmeldung zu den einzelnen Abenden über die Veranstaltungshinweis auf der Webseite der Thomas-Morus-Akademie Bensberg: tma-bensberg.de
Die Bezahlung Ihres Kostenbeitrags ist dort per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren möglich.

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overrather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Veranstaltungsort

Rotonda Business Club Köln

Saliering 32

50677 Köln

Telefon 0221 - 29 19 44 00